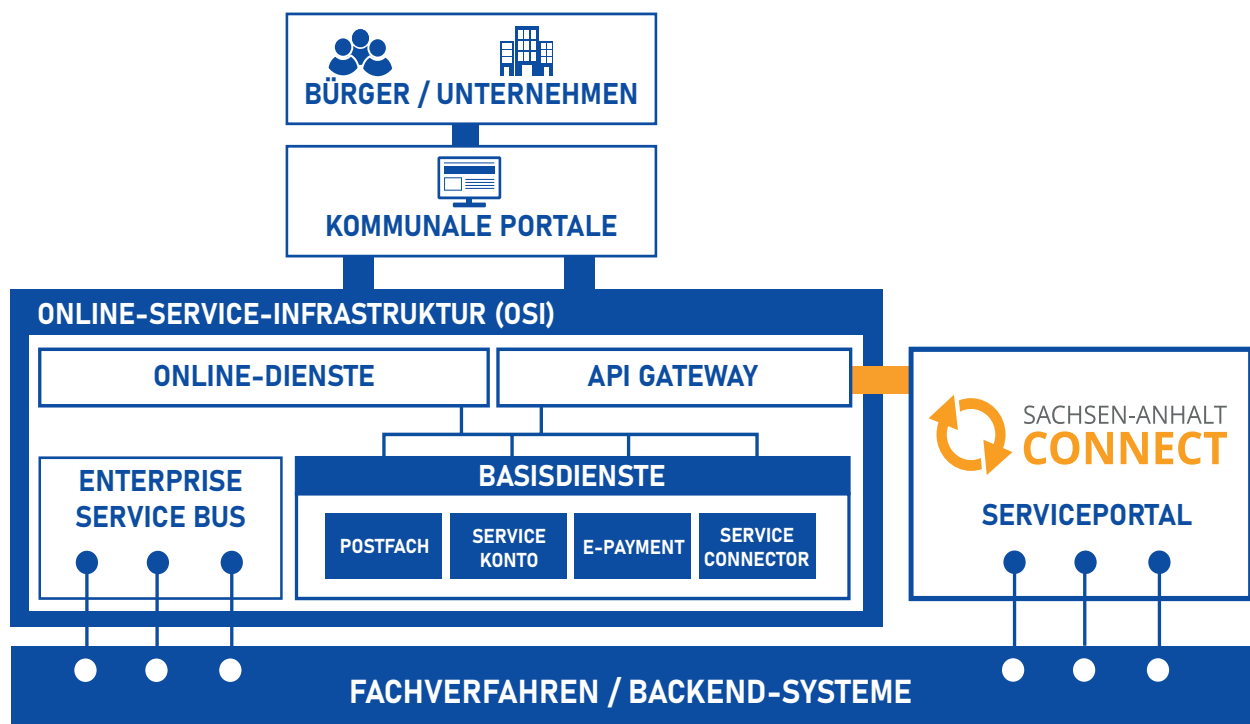


**Form-Solutions GmbH**  
Bahnhofstraße 10 | 76137 Karlsruhe  
+49 721 754055-0 | [info@form-solutions.de](mailto:info@form-solutions.de)  
[www.form-solutions.de](http://www.form-solutions.de)

**Ansprechpartner:**  
**Olaf Rohstock**  
[marketing@form-solutions.de](mailto:marketing@form-solutions.de)  
+49 721 754055-0

## PREMIERE: ANTRAGSMANAGEMENT AN OSI-PLATTFORM ANGEBUNDEN

Das Form-Solutions Antragsmanagement kann ab jetzt die Online-Service-Infrastruktur (OSI) der Dataport als Servicekonto zur Authentifizierung von Online-Anträgen ansteuern. Die Kommunale IT-UNION (KITU) sowie die Firma brain-SCC GmbH präsentierten erstmals mit dem Sachsen-Anhalt-Connect (SAC) Serviceportal die Integration auf der OZG-Landeskonferenz Sachsen-Anhalt in Wittenberg.



Für die Digitalisierung von Verwaltungsleistungen nach dem Onlinezugangsgesetz (OZG) hat Dataport eine Online-Service-Infrastruktur (OSI) aufgebaut. Die Infrastruktur enthält alle Komponenten, mit deren Hilfe Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen auf Online-Dienste der Verwaltung zugreifen können. Darunter befindet sich das Servicekonto, welches die Basisdienste der Länder wie die Bezahlungsfunktion, Postkorbfunktion, eID sowie die Anbindung an Fachverfahren beinhaltet.

Das Form-Solutions Antragsmanagement zur zentralen Erfassung und einheitlichen Weiterverarbeitung von Antragsdaten über das Internet hat die OSI-Plattform technisch angebunden. So können von nun an alle verfügbaren Verlagsobjekte und Online-Dienste aus dem Antragsmanagement 4.0 auf diese Basisfunktionen innerhalb der OSI-Plattform zugreifen. Bürgerinnen und Bürgern stehen damit nahezu alle Verwaltungsleistungen zur Verfügung, die ansonsten nur in den Amtsstuben abwickelbar wären.

Die erstmalige Präsentation der neuen Funktionalitäten übernahmen die Kommunale IT-UNION (KITU) sowie die Firma brain-SCC im Rahmen der OZG-Landeskonferenz am 27.11.2019 in Wittenberg. Am Beispiel der Verwaltungsdienstleistung Urkundenbestellung wurde den 200 Vertretern aus Land und Kommunen live der medienbruchfreie Prozess über das Serviceportal von Sachsen-Anhalt-Connect in Verbindung mit der OSI-Plattform gezeigt.

### **SACHSEN-ANHALT-CONNECT (SAC)**

Sachsen-Anhalt-Connect (SAC) ist ein Gemeinschaftsprojekt von der Kommunalen IT-Union eG (KITU) und brain-SCC GmbH und umfasst Online-Bürgerdienste für Kommunen in Sachsen-Anhalt auf einem System.

Mit dem Antragsmanagement als Bestandteil des Serviceportals SAC wird es für Bürgerinnen und Bürger in Sachsen-Anhalt möglich, Verwaltungsdienstleistungen aufzurufen, auszufüllen und bei Bedarf auch direkt online zu bezahlen. Über einen eigenen personalisierten Servicebereich kann dabei alles vom heimischen PC oder mobil von unterwegs erledigt werden und das auch außerhalb der Öffnungszeiten der Verwaltung. Die Rückmeldung der Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter erfolgt für Bürgerinnen und Bürger ebenfalls über den Servicebereich.

Bereits jetzt stehen über Sachsen-Anhalt-Connect zahlreiche Online-Dienste vom Bauantrag über Elterngeld bis hin zur Urkundenbestellung rechtssicher und barrierefrei zur Verfügung. Durch passende Schnittstellen- und Fachverfahrensanbindungen ist die Abwicklung medienbruchfreier Prozesse – vom Antrag bis zum archivierten Bescheid – problemlos möglich.

Die technischen Komponenten werden dabei lokal in Sachsen-Anhalt im Rechenzentrum der KID in Magdeburg betrieben. So ist SAC eine Lösung für Sachsen-Anhalt in Sachsen-Anhalt.

### **FORM-SOLUTIONS GMBH**

Die Firma Form-Solutions ist eines der führenden Unternehmen auf dem Gebiet des Antragsmanagements. Seit knapp 20 Jahren bietet Form-Solutions ihren hauptsächlich kommunalen Kunden innovative Lösungen zur Digitalisierung des Antragswesens.

Das Produkt „Antragsmanagement 4.0“ und die passenden Schnittstellen- und Fachverfahrensanbindungen für medienbruchfreie Prozesse, in Verbindung mit einem rechtssicheren sowie barrierefreien Verlagsortiment, überzeugen derzeit mehr als 2.200 Kunden. Darunter fallen kommunale Rechenzentren, Stadtwerke, Entsorgungsbetriebe und sonstige Zweckverbände, kommunale Versorgungsverbände, Landes- und Bundesbehörden, Landesbanken aber auch Universitäten sowie sonstige Bildungseinrichtungen.